

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

295 (27.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 295. Zweites Blatt.

Freitag den 27. Oktober

1882.

Freitag den 27. Oktober Sitzung des naturwissenschaftlichen Vereins Abends 8 Uhr.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Freitag den 27. Oktober d. J.
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 Waschkommode, 1 Blasbalg und Sonstiges.
2) 1 Pfeilerkommode, 1 ovaler Tisch und 1 Nachttisch.
3) 1 Kommode, 1 Spiegel und 4 Delbruckbilder.
Karlsruhe, den 26. Oktober 1882.
Güttisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 27. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, wird im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Schreinwerk, Bettung, Kleidungsstücke und Verschienes.
Basemann.

Eggenstein. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Karl Friedrich Stern von Eggenstein die nachverzeichneten Liegenschaften am
Freitag den 10. November 1882,
Vormittags 9 Uhr,

im Rathhause zu Eggenstein öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- | | | |
|---|----------|--------|
| 1. Lagerbuch-Nr. 2652. 6 Ar 86 Meter Acker auf den Berg und die Landstraße | Anschlag | 100 M. |
| 2. Lagerbuch-Nr. 3075. 8 Ar 31 Meter Acker auf die Föthlachspitzen | | 180 M. |
| 3. Lagerbuch-Nr. 1127. 8 Ar 25 Meter Acker zwischen dem Buchheimer und Blantenlocher Weg. | | 150 M. |
| Zusammen | | 430 M. |

Karlsruhe, den 7. Oktober 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
J. Meyer.

Liedolsheim. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird die zum Nachlaß der Joh. Roth Wittve, Johanna Christina geb. Göbelbecker von Liedolsheim, gehörige nachverzeichnete Liegenschaft am
Samstag den 11. November,
Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

- Lagerbuch Nr. 71.
4 Ar 98 Meter Hofraithe und Hausgarten mit einem einstöckigen Wohnhause sammt Scheuer, Stallung und Schweinställen, neben Christof Kammerer's Wittve und Schneider Friedr. Meh.
Anschlag 1300 M.
Karlsruhe, den 7. Oktober 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
J. Meyer.

Liedolsheim. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Landwirth Daniel Holz Eheleuten in Liedolsheim die nachverzeichneten Liegenschaften
Samstag den 11. November d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert,

wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis wenigstens erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- | | | |
|--|-----------------|--------------------|
| 1. Lagerbuch-Nr. 4464a. 6 Ar 58 Meter Acker im Gräberfeld | Schätzungspreis | 180 M. |
| 2. Lagerbuch-Nr. 1315. 5 Ar 14 Meter Acker in den kurzen Bachwiesen auf den Damm | | 160 M. |
| 3. Lagerbuch-Nr. 2521. 9 Ar 3 Meter Acker in der Tiefgewann | | 190 M. |
| 4. Lagerbuch-Nr. 4662. 9 Ar 59 Meter Acker im Steingebiß | | 200 M. |
| 5. Lagerbuch-Nr. 284. 3 Ar 87 Meter Hofraithe. Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallungen, Holzschoppen, Hofraithe und Garten in der Krebsgasse | | 1700 M.
2430 M. |

Karlsruhe, den 7. Oktober 1882.
Der Großh. Vollstreckungsbeamte:
J. Meyer, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 16 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

* Ritterstraße 32 ist eine Mansardenwohnung auf 1. November an 2 bis 3 erwachsene Personen zu vermieten. Dasselbst ist auch ein schönes, möblirtes **Parterrezimmer** zu vermieten.

* Schützenstraße 85 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Birkel 26, im Vorderhaus, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist sogleich, ferner ein großes **Mansardenzimmer** mit Kochofen und Keller sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

Im Herrmann'schen Hause, Lammstraße 6, zu vermieten:

- 1) auf sogleich oder später, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung, vermöge der Lage auch zu einem Geschäftslokale sich eignend;
- 2) auf sogleich, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- u. Wasserleitung.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Leopoldstraße 51, parterre, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.1. Birkel 5 sind 2 möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auf Verlangen wird auch ein Zimmer unmöblirt abgegeben. Näheres daselbst im 3. Stock. — Ebendasselbst wird auch gute bürgerliche Kost gegeben.

* Waldstraße 38, zunächst am Ludwigplatz, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*1.1. Werberstraße 10 ist im 3. Stock ein kleineres, möblirtes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 26 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

*2.1. Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. November an einen oder zwei Herren zu vermieten: Steinstraße 11, 2 Stiegen hoch.

Friedrichsplatz 11 sind zwei schön möblirte Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Werberstraße 55, zunächst dem Werberplatz, ist ein sehr hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, um den monatlichen Preis von 12 Mark sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Karlstraße 35 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 88 ist ein möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

* Amalienstraße 14 sind im 3. Stock rechts zwei schön möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 227 ist sogleich oder auf 1. November eine einfach möblirte Mansarde zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

Ein möblirtes Zimmer

im 2. Stock, auf die Straße gehend, **event. mit Kost**, sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres **Waldstraße 38** im Friseurladen.

Zimmer-Gesuch.

Für sogleich beziehbar gesucht in der Nähe des Ludwigplatzes ein einfach möblirtes Zimmer ohne Bett an ein solides Frauenzimmer. Adressen bittet man Erbprinzenstraße 33 im **unteren Stock** abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Gesucht wird sofort ein junges Mädchen für Hausarbeiten: Sommerfrid 12c im 3. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen und auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 160 im 2. Stock rechts.

Herrschafstöckchen, ebenso Mädchen, welche kochen und der Hausarbeit vorstehen können, finden sofort hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres **Waldstraße 25** im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle: **Ettlingerstr. 11**.

* Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln und die übrigen häuslichen Arbeiten versehen kann, findet sogleich Stelle. Näheres **Kaiserstr. 77** im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches, fleißiges, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sich auch allen sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres **Bürgerstraße 3** im 3. Stock des Hinterhauses

* Eine tüchtige, sehr solide Herrschafstöckin, welche auch Hausarbeit übernimmt und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht für sogleich oder später Stelle. Näheres **Rüppurrerstraße 16** im Seitenbau.

Kapital-Gesuch.

* Es werden **22000 Mark** zu 5 Prozent verzinslich auf ein Haus in guter Lage innerhalb der Stadt bei pünktlicher Zinszahlung sofort zu cediren gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Commis-Gesuch.

In ein En gros & En détail-Geschäft wird ein angehender Commis zum Eintritt per 1. November gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Eine Bedienungsfrau

kann sich melden: **Kaiserstraße 112**, parterre.

Stellen-Anträge.

* Ein junger, sauberer Mensch kann sofort als Hausbursche eintreten im Bayerischen Hof.

J. M. Köchinnen, 1 Kutscher und 2 Hausknechte finden sogleich Stellen durch Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

T. Stellen finden: 3 Mädchen, welche gut kochen können, für hier, 3 Köchinnen für Privatherrschäften, 3 Kellnerinnen für bessere Lokale, 6 Bonnen nach der deutschen und französischen Schweiz. Bitte, die in letzter Zeit vorgemerkten Bonnen möchten sich gefälligst vorstellen, da ich gegenwärtig große Nachfrage wegen Bonnen nach auswärts habe. **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Monatsdienst zu vergeben.

* Schloßplatz 8, unten links, wird für sogleich eine pünktliche Person gesucht. Solche, welche in der Nähe wohnen, erhalten den Vorzug.

Stellen-Gesuche.

* Zwei anständige, gebildete Mädchen (Schwestern), elternlos, suchen sofort Stellen, das eine für die Zimmer und das andere zu Kindern. Zu erfragen Adlerstraße 14 im Vorderhaus, 4. Stock.

* Eine gewandte, bessere Kellnerin sucht sogleich Stelle. Gesl. Offerten sind unter A. T. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin, eine junge, hübsche, gewandte, sucht sofort oder auf 1. November Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, nächst dem Marktplatz.

Eine gesunde Amme

sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei **Mina Becker** in Berghausen.

Tauben entflohen.

* Birkel 26 sind ein Paar weiß- und schwarz-gefleckte Tauben entflohen. Um Rückgabe daselbst wird gebeten.

Obstbäume zu verkaufen.

10-12 Stück schöne Birappiramideebäume sind wegen Räumung eines Bauplatzes billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Gärtner **Kölisch**, Wilhelmstraße 50.

Verkaufs-Anzeigen.

* Einige gut erhaltene Jagdgewehre, Lancaster, sowie Revolver, Hirschfänger und sonstige Jagdrequisiten, ferner ein großer, zweithüriger, tannener Schrank, eine Pfeilerkommode, ein Nachttisch, ein Sprachrohr für 2 Stockwerke und eine Vorthüre sind zu verkaufen: Werderstraße 22 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener eiserner Herd ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 56, 3. Stock.

* Ein guterhaltener, mittelgroßer Herd mit Messingstange ist zu verkaufen: Akademiestraße 30.

Anzeige.

* Fünfzig laufende Meter **eichene Tische**, am besten für Schreiner geeignet, sind billig zu verkaufen: Birkel 33.

Sarzer Kanarienvogel

schöne gelbe, fleißige und gute Sänger, sowie Mehlwürmer sind zu haben: Waldstraße 14, hinten.

Kauf-Gesuch.

* Eine **Einsteighüre** in ein Kamin wird zu kaufen gesucht. Offerten möge man Amalienstraße 7 abgeben.

Hund-Gesuch.

* Ein nicht zu junger, $\frac{3}{4}$ bis 1-jähriger, kurzhaariger, **wachsamer Hund** wird zu kaufen gesucht: Kronenstraße 26.

Unterrichts-Anerbieten.

In **Lattein, Griechisch, Mathematik** etc. wünscht ein Primaner des Gymnasiums Unterricht zu erteilen. Gesl. Offerten sub N. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bither-Unterricht

wird gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Frish gebrannten Kaffee in nur rein schmeckenden Sorten per Pfund 1 M., 1 M. 40 Pf., 1 M. 70 Pf. und 2 M.

F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Meinen verehrlichen Kunden und Gönnern zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Bürgerstraße 7 verlassen habe u. **Erbrinzenstraße 20** eingezogen bin, und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll
M. Seitz, Chirurg,
Erbrinzenstraße 20.

Rothwein

(Kascheureif)
verkaufe wegen Aufgabe des Geschäfts
per Liter 70 Pfg.
Für Reinheit wird garantiert.
F. Kunzer,
Karlstraße 35.

Neuestes für Gesellschaften.

**Fürst Pückler
Wacheran,
Wilhelminentorte**

empfehlen
die Hofconditorei **Georg Oehler** Ww.

Brettener Honiglebkuchen

eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Male,
Sechte, Karpfen,
Edelkrebse**

fortwährend lebend zu haben bei
Ph. Layh,
Hebelstraße 1.

Heute frisch eingetroffen:

**holl. Schellfische, Soles,
ächte Kieler Sprotten und Bü-
dinge,
russ. Caviar,
Gangfische.**

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neuen Winter-Rheinjalm

im Auschnitt empfiehlt billigt
Ph. Layh,
Hebelstraße 1 und täglich auf dem Markte.

Geräucherter Lachs

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

**Auf heute
frische Schellfische**

eingetroffen bei
Ph. Layh,
Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

Frische Schellfische

empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Auf heute sind

Lachsforellen
frisch eingetroffen, was empfehlend angezeigt
Ph. Layh,
Hebelstraße 1.

**Sandart,
Turbots und Soles**

frisch eingetroffen bei
Ph. Layh,
Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

**Frische Sendung
ächt Kieler Sprotten**

empfehlen
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Farcirten Kapann

empfehlen
Gebrüder Hensel,
Kronenstraße 33 und Ecke der Kaiser-
und Waldstraße 34.

**Französ. Geflügel,
Poulardes de Chalons**

sowie gemästete **junge Enten** und
junge Hähnen
fortwährend vorrätig bei
Ph. Layh,
Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

Bordeaux-Pflaumen per Pfund
50 Pf.,

Maronen per Pfund 30 Pf.,
Dampfpfäfel per Pfund 90 Pf.

empfehlen
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

**Beste Qualität
Obsttraut (Gelée)**

empfehlen in frischer Sendung per Pfd.
50 Pf., bei größerer Abnahme per Pfd.
45 Pf.
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Vogelfutter

als:
Hanssamen,
Hasferkernen,
Rübsamen, Goldenauer P,
Canariensamen,
Rohnsamen, blauen,
Salatsamen,
Hirse, P weiße Pariser,
" algerische,
" Mohar-,
" Senegal-,
" in Kolben,
Pferdezahnmais für Papageien,
Sonnenblumenkernen,
Reis in Hülsen,
Ameiseneier, getrocknete,
Vogel-Biscuit,
Ossa sepia, große,
Cardinalfutter,
Sittichfutter,
Futter für Canarienvogel,
" Prachtfinfen
empfehlen die Samenhandlung von
Karl Weiss,
96 Zähringerstraße 96.

Neue
Paranüsse per Pfund 45 Pf.,
bei größerer Abnahme per Pfd. 41 Pf.,
empfiehlt

C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

5.1.

Als
aussergewöhnlich billig

empfehle:

- Kleiderstoffe, carro, Met. 50 Pf.,
" feine Qual. 80 "
- Croisé, $\frac{3}{4}$ schw. Waare M. 1.35 "
- Cheviots, engl., $\frac{3}{4}$ breit " 1.60 "
- Cachemire, reinwollen 90 "
- Cachemire, $\frac{3}{4}$ reinwoll. " 1.90 "
- Cachemire, **schwarze,**
bekannt beste Qua-
litäten, Met. M. 1.50-3.75 "
- Kleiderstoffe, sämtliche Neuheiten
zu sehr billigen Preisen.
- Regenmäntel, Paletots M. 5.-
- Regenhavelocks " 12.-
- Kinder-Regenmäntel, alle
Größen,
- Wintermäntel mit Plüsch-
besatz von " M. 9 an,
- Morgenröcke, rein wol-
lener Flanell " 10,
- Morgenröcke, einfarbig
in reiner Wolle " 12,
- Morgenröcke, reine Wolle,
mit Atlas verziert " 16,
- Unterröcke in allen Sorten zu ausser-
ordentlich billigen Preisen.

Ferd. Herschel,
191 Kaiserstrasse 191.

Fertige Wäsche:

- Corsetten, Schürzen,
Flanellbekleider,
Handtücher, Servietten,
Tischtücher, Wischtücher,
Oberhemden, Einsätze.

Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Krausen- u. Spitzenreste,
um schnell damit zu räumen, von 4 Pf.
an bei 2.1.

Josephine Vater, Kaiserstraße 152,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Zum bevorstehenden Allerheiligen-Feste
empfehlen wir

Blumenpapier

in großer Auswahl und zu billigstem Preise.

Gebrüder Teuff,

* Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143,
empfiehlt

Winter-
Mäntel,

elegant gearbeitet, mit Ver-
schnürung u. Plüsch schon für
12 Mark.

Winter-
Dolmans,

in guten Stoffen, elegant
ausgestattet, schon für
17 Mark.

Regen-Mäntel

in den neuesten, elegantesten
Paletot-, Savelock- u. Pelle-
rinen-Fagons
zu bekannt billigen
Preisen.

Wichtig für Fußleidende!

3.1. Durch mein Verfahren mittelst Fußab-
drücken, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen
zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich
geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein
richtiges und bequemes **Schuhwerk** anzufertigen.

Hochachtungsvoll
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Unübertroffen

werden **Glacéhandschuhe** nach meinem neuesten
Verfahren sehr schön schwarz gefärbt, innen weiß
bleibend, das Paar zu 30 Pf., und wird für Rich-
ta b färben derselben garantiert.

Ebenso werden Handschuhe jeder Art täglich ge-
waschen und repariert: Glacéhandschuhe das Paar
zu 15 Pf., Militärhandschuhe das Paar zu 12 Pf.

P. Papschyski,
Handschuhs-Wasch- und Färb-Anstalt,
54 Herrenstraße 54.

Gaslustres,
Lyras,
Lampen,
Wandarme

2.1.

sowie
Petroleum-Licht- und
Hängelampen,
Benzinlämpchen

empfiehlt zu billigen Preisen

K. Heldenreich's Nachf.,
Ritterstraße 6

Sühnerangen

werden von Unterzeichnetem schmerzlos entfernt.

M. Seltz, Chirurg,
6.1. Erbprinzenstraße 20.

Restauration z. Neuen Bierhalle.

Heute (Freitag) Morgens **Kesselfleisch,** Abends
Leber- und Griebenwürste mit Sauerkraut.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute Abend $\frac{1}{2}$ 6 Uhr
frische **Leber- und Griebenwürste**
empfiehlt **Louis Benzinger.**

* Heute Abend frische **Leber- und Grieben-**
würste empfiehlt
Ernst Serlan, Zähringerstraße 33.

Brauerei W. Fels, Blumenstr. 27.

* Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch,** Abends frische
hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** mit
Sauerkraut nebst einem feinen Stoff **Egypter-**
bier, was empfehlend anzeigt

Emil Kaul.

Brauerei Moninger.

* Heute Freitag früh **Wellfleisch,** Abends ver-
schiedene hausgemachte **Würste** mit **Sauerkraut**
und einen feinen Stoff **Lagerbier** empfiehlt

H. Neimeier.

Restauration zum Deutschen Hof.

* Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends
Mehlsuppe, Leber- und Griebenwürste mit **Sauer-**
kraut, wozu höflich einladet

W. Weiß.

* Heute früh 8 Uhr **Wellfleisch** mit **Sauer-**
kraut, Mittags frische **Leber- u. Griebenwürste,**
Abends frische **Fleischwürste** und **Cervelat.**
Georg Hertenstein, zur Schwedischen Krone.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, unsern geliebten Gatten, Vater
und Bruder

Karl Lindel, Schlossermeister,
nach langem, schwerem Leiden gestern Nacht
10 Uhr zu sich in die ewige Heimath abzu-
rufen. Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlruhe, den 26. Oktober 1882.
Sollte Jemand bei der Anzeige vergessen
worden sein, so bitten wir, dies dafür an-
zunehmen.

Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr
vom Trauerhause, Kaiserstraße 117, aus statt.

Dankagung.

* Allen denen, welche uns bei dem so schweren
Verluste unserer lieben, unvergeßlichen Gattin und
Mutter

Dorothea Said

so herzliche Theilnahme bezeugten und insbesondere
für die so zahlreiche Leichenbegleitung und die vielen
Blumenspenden unsern herzlichsten, innigsten Dank.

Familie **Said.**

Volksbibliothek.

(Gegründet vom Verein für innere Mission)
* Durch die Ueberführung der Bücher vom Mar-
thahaus nach dem Vereinshaus Adlerstraße 23 sind
wir genöthigt, die Bibliothek bis auf Weiteres zu
schließen. Die Abonnenten und Leiber von Büchern
werden ersucht, im Laufe der nächsten Woche ihre
Bücher im neuen Lokal bei Stadtmissionar **Helbing**
abzuliefern zu wollen.

Die Wiedereröffnung der Bibliothek soll durch
besondere Anzeige bekannt gemacht werden.

Evangel. Stadtmission.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 25. Okt. August Zimmer von Müllen, Schreiner hier,
Laura Moser von Gengenbach.
- 26. " Gottlieb Ruf von Langenalb, Schuhmacher hier,
mit Ernestine Finter von Langenalb.
- 26. " Wilhelm Vogel von Wiesenhal, Tagelöhner hier,
mit Wilhelmine Karcher von Spielberg.

Geburten:

- 23. Okt. August Friedrich, Vater Friedrich Herrmann,
Tagelöhner.
- 24. " Louis, Vater Louis Bolt jun., Posamentier.
- 24. " Marie, Vater Karl Meyer, Wandwerfer.
- 24. " Mina Auguste Käthchen, Vater Otto Freyheit,
Uhrmacher.

Todesfälle:

- 25. Okt. Karl Lindel, Mechaniker, ein Gemann, alt
36 Jahre.
- 26. " Marie Weimer, Köchin, ledig, alt 74 Jahre.
- 26. " Edmund, alt 15 Tage, Vater Schriftsetzer
Schreiber.

„Die Adria“ von A. v. Schweiger-Lorchensfeld. Mit 200 Illustrationen, vielen technischen Figuren, mehreren Plänen und einer großen Karte des Adriatischen Meeres. (A. Hartleben's Verlag in Wien).

Dieses von uns mehrfach als besonders gelungen hervorgehobene interessante Werk geht nun seinem Ende entgegen. Die vorliegenden reich illustrierten Lieferungen (bis inclusive 17, à 30 Kr. = 60 Pf.) schließen mit dem Capitel Ravenna ab, so daß nur noch Venedig erübrigt. Fast reichhaltiger noch, als die Capitel über Istrien und Dalmatien, gestaltet sich dieser Theil der eigenartigen Publication. Wenn wir aus dem reichhaltigen Materiale auf's Gerathewohl irgend etwas als besonders gelungen hervorheben wollten, so wären es in erster Linie die prächtigen Schilderungen der alten romantischen Stadt Ragusa, die Bocche mit ihrem Seezauber und der wilden Natur der Gebirgswelt, in welche jene herrlichen Buchten eingerissen sind; ferner Korfu, die Phäakeninsel, von der der Verfasser sagt: „ein solches Bild mit seiner Mischung von Grazie und ernster Pracht will gesehen, will bewundert — nicht beschreiben sein.“ Mit dem Hinübergreifen der Schilderungen auf den italienischen Küstenrand der Adria tritt der große Scenenwechsel ein. Es ist eine andere Welt, und zwar eine weitaus besser gekannte, als jene im Osten des „Blauen Meeres“. Da der Verfasser — der Tendenz des Werkes gemäß — sich streng an die Küstenroute gehalten hat, vermied er mit vielem Geschick die gefährliche Klippe, die sich jedem Schilderer Italiens naturgemäß gegenüberstellt. Auch hier, von Brindisi in Apulien, bis hinauf nach dem grabesfüllen Ravenna, ist das Meer die Hauptsache, das Land gemeinhin nur der

herrliche Rahmen zu demselben. Vergangenheit und Gegenwart bewegen sich über die sonnige Wasserfläche. Die Geschichte hat ihre Marksteine an die Gestade gesetzt und gemahnt den Leser an die Etappen, welche das Völkerleben aller Zeiten an der Westküste der Adria genommen. Mit den nächsten drei Heften schließt die malerische Schilderung des Werkes ab und folgt ein umfangreicher, illustrirter Anhang mit rein maritimem Inhalt, der dem Werke somit auch dauernden sachlichen Werth verleihen wird.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. v. Mts. gnädigst geruht, den Geheimrath Eduard Roman bei der Oberrechnungskammer auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Lebensalters unter Anerkennung seiner dem Staate während fünfzig Jahren geleisteten treuen Dienste auf 1. November d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 19. v. Mts. ist der Hauptmann von Wriese, Kompagniechef vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, unter Ueberweisung zum Generalstab der Großherzoglich Hessischen (25.) Division, in den Generalstab der Armee zurückversetzt worden.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. Oktbr. IV. Quart. 116. Abonnements-Vorstellung. **Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Aufzügen von N. Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freiburger Frs.-15-Loose von 1861-1914.

52. Serienziehung am 16. Oktober. Gewinnziehung am 16. November 1882.
Serie 232 588 601 757 896 1261 1471 1688 2026
2058 2461 2496 2652 2785 2836 3205 3441 3571
3725 3767 3929 3978 3984 4533 4602 4605 4617
4630 4631 4811 5196 5351 5383 5444 5579 5677
5906 6120 6203 6395 6499 6578 6704 6829 6994
7041 7174 7282 7409 7656 7838.

Fremde

übernachteten hier vom 25. bis 26. Oktober.
Darmstädter Hof. Ehinger, Kfm. v. Singen. Freund u. Barthmann v. Mannheim. Haffner, Kfm. v. Wien.
Geist. Böhner, Kfm. v. Idar. Engelbert u. Franken, Oberinsp. v. Mannheim. Bäuerle, Direktor u. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Cand. theol. von Womers. Meyerle, Kfm. Nürnberg. Garnier, Kfm. v. Konstanz. Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Goldener Adler. Werner, Kfm. v. Berlin. Wiersheim, Kfm. v. Frankfurt. Münz, Kfm. v. Straßburg. Hochmann, Kfm. v. Dössa. Grube u. Hedings, Stud. med. v. Würzburg.
Goldene Traube. Ruppert, Kfm. von Speyer. Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Maier, Kfm. v. Kassel. Vossin, Kfm. a. Itallen. Dennig, Kfm. v. Blüferringen. Federlin, Kfm. von Düsseldorf. Gansert, Wirth von Altweller.
Grüner Hof. Amann, Stud. von Straßburg. Langenbeck, Major v. Berlin. Hinge Dr. phil. v. Bonn. Proß, Kfm. v. Ludwigsburg. Nachod, Kfm. v. Leipzig. Oppenheim, Kfm. v. Mannheim. Hirschbühl u. Retter, Kfm. v. Straßburg. Götzig, Kfm. v. Eplingen. Freitag, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Germania. Baron v. Goldstein m. Fam. v. Weez. Hepting, Ministerialrath v. Freiburg. Frech, Ministerialrath v. Mannheim. Höfner, Premierlieut. m. Frau v. Mülhausen. Etteglitz m. Fam. von Stuttgart. Gillig, Rent. m. Frau v. Bad Imnau. Frau Clarkson m. 2 Töchtern a. Amerika. Frau Ludwig v. Berlin. Vär, Ing. v. Mannheim. Frau Jansen-Barina m. Tochter u. Birring, Fabr. v. Nachen. Hamm, Fabr. v. Nürnberg. Kraus, Ing. v. Augsburg. Frier, Kfm. v. Köln. Krzyzinski, Kfm. v. Frauenth. Braunschw. Kfm. von Hannover. Hagen, Kfm. von Köln. Krone, Kfm. von Bremen. Hausmann, Kfm. v. Stuttgart. Levi, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Große. Römer u. Wollmann, Kfm. v. Elberfeld. Daber, Kfm. v. Meydt. Schäfer, Kfm. v. Hanau. Nothenstein u. Wolters, Kfm. v. Hamburg. Schüb, Unterberg u. Wolfseim, Kfm. v. Frankfurt. Bachmann, Kfm. v. Mannheim. Perl, Kfm. v. Rathenow. Weber, Kfm. v. Ulm. Fischer, Kfm. v. Plauen. Maier, Kfm. v. Müllheim.
Hotel Stoffleth. Behringer, Kaufm. v. Neustadt. Mümelin, Kfm. v. Laufen. Bertram, Kfm. v. Mannheim. Kall, Kfm. von Reutlingen. Weber, Kfm. von Stuttgart. Müller, Kfm. v. Mannheim. Wisjel, Kfm. v. Herford. Wegel, Kfm. v. Frankfurt. Croner, Kfm. v. Bonn. Kaufel, Kfm. v. Emmingen. Köfe, Kfm. a. Westphalen. Hermann, Kfm. v. Göppingen. Sommerlatt, Kfm. v. Lahr. Braun, Bez.-Bauinsp. v. Konstanz.
König von Preußen. Levi, Kfm. v. Frankfurt. Rettig, Kfm. v. Berlin. Zettler, Schmied v. Adelsreuth.
Raffauer Hof. Weiß u. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kfm. v. Darmstadt. Liebmann, Kfm. v. Mannheim. Haas, Kfm. v. Gießen.
Rußbaum. Götz m. Frau v. Sedaß.
Prinz Max. Rudgaber, Kfm. v. Freiburg. Uhl, Kfm. v. Oberweiler. Hantsel, Kaufm. von Münsterthal. Böler, Kfm. v. Nachen. Fritschel, Kfm. v. Nancy. Westesser, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Glosmann, Kfm. v. Mainz. Weinberg, Kfm. v. Kalferslautern. Blum, Kfm. v. Köln. Deppel, Kfm. v. Wesel. Anderwert, Kfm. v. Aalen. Böhr, Kfm. v. Stuttgart.
Nothes Haus. Halbach, Kfm. v. Hagen. Matuzer, Kfm. v. Neuulm. Frau Wagner m. Tochter v. Berlin. Fr. Hepting von Baden. Müller, Priv. von Freiburg. Düng, Priv. m. Frau v. New-York. Glock, Werkmsr. v. Willingen.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Groß. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. **Neckargemünd. J. F. Menzer.**

Die Monatschrift „Auf der Höhe“, welche soeben ihren ersten Jahrgang beendet, kann mit Befriedigung auf denselben zurückblicken. Die gesammte europäische Presse hat ihren Werth und ihre Bedeutung anerkannt und sie als die einzige deutsche Rundschau bezeichnet, welche der Pariser Revue des deux mondes ebenbürtig an der Seite steht. Ebenso stimmen alle Urtheile darin überein, daß diese Zeitschrift ihr schönes und hohes Programm nach allen Richtungen hin consequent durchgeführt hat, daß sie sich in jeder Beziehung „Auf der Höhe“ erhalten und stets über den Parteien gestanden und daß sie sich nicht damit begnügt hat, auf politischem wie auf religiösem Gebiete jede Einseitigkeit und Gehässigkeit auszuschließen, sondern ein neutraler Boden geworden ist, auf dem keine andere Interessen gelten, als jene der ganzen Menschheit. Mit seltener Genauigkeit kann „Auf der Höhe“ auf die imposante Reihe berühmter Männer der Wissenschaft und bedeutender Erzähler blicken, welche im ersten Jahrgang durch hervorragende Beiträge vertreten waren. Auch war diese Monatschrift in der glücklichen Lage, eine Reihe neuer wissenschaftlicher Entdeckungen zuerst zu publiciren. Professor Luigi Palmieri in Neapel hat in „Auf der Höhe“ zuerst von der ihm gelungenen Entdeckung des Heliums auf der Erde Mittheilung gemacht und den von ihm erfundenen Electrometer, welcher gegenwärtig in der wissenschaftlichen Welt Aufsehen erregt, zuerst in dieser Revue dargestellt. „Auf der Höhe“ war das einzige Blatt, welches eine vollkommen authentische Darstellung über das neuentdeckte Homer Manuscript aus der Feder des Entdeckers, Professor Vaganotis Koffos in Athen, brachte. In „Auf der Höhe“ hat auch der große englische Naturforscher Alfred R. Wallace zuerst seine neue Lehre von der „Permanenz der Continente und Oceane“ entwickelt, welche eine förmliche Revolution in der Geologie bedeutet und täglich mehr Anklang findet. Im neuen Jahrgange verspricht „Auf der Höhe“ sein Programm noch glänzender durchzuführen. Es werden folgende Novellen erscheinen: Arana (Madrid) „Das Fest der Vollmondnacht“; Bang (Kopenhagen) „Phädra“; Ciampoli (Campebasso) „Die Diebin“; Cziky (Budapest) „Der Ehecheidungsprozeß des Herrn Gombos“; Glisic (Serbien) „Zu ungelegener Zeit“; Keller (Amsterdam) „Dinter den Glashütten“; Rosa Rosenfeldt (Kopenhagen) „Eine neronische Laune“; Sacher-Masoch (Leipzig) „Cybulski und Gabulski“; André Theuriet (Paris) „Raymonde“ u. Wissenschaftliche Beiträge: Andrade (Lissabon) Portugiesische Literatur; Bersezio (Turin) Moderne italienische Literatur; Brühl (Wien) Frauenbirt, Frauenseele, Frauenrecht; Don Carreras y Gonzalez (Madrid) Nationalökonomie und Statistik im heutigen Spanien; Don Francesco Fernandez (Madrid) Geschichte der europäischen Völker nach arabischen Schriftstellern; Flammarion (Paris) Das Leben auf dem Planeten Mars; Got (Paris) Der Einfluß der dekorativen Künste auf das Theater; J. J. Honegger (Zürich) Der humoristische Roman in Deutschland; Kowalewski (Moskau) Das Erdöl und seine Industrie; Spyr. Lambros (Athen) Basilios Digenis Acritas; La Calle (Paris) Die Physiologie der Sprache; Marston (London) Die heutige englische Literatur; Mantegazza (Florenz) Die psychischen Atavismen des Menschen; Palmieri (Neapel) Neue Studien über die atmosphärische Electricität; Révay (Budapest) Ungarisches Strafrecht; Elie Reclus (Paris) Die Brodfrage; Thorsoö (Kopenhagen) Eine deutsch-dänische Cabmetfrage. — Außer der Fortsetzung der Memoiren eines österreichischen Polizeidirectors wird „Auf der Höhe“ die eben entdeckten Memoiren Kaiser Karl VII. und die Memoiren der Baronin Elise von Hohenhausen (Verfasserin der „berühmten Liebespaare“) publiciren.

Eintracht.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß der Aufgang zu den Gallerien in unserm Gesellschaftshause nicht mehr durch die Haupttreppe beim Eingang, sondern **nur noch rechts, über'm Hof**, durch den neuerbauten, feuersichern Treppenaufgang zu nehmen ist. Karlsruhe, den 18. Oktober 1882.

Der Vorstand.

L. Schwindt. Bodenweber. 33.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 27. Okt. Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 28. Okt. Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
Hauptgottesdienst	9 ³⁰ „
Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰ „
Sabbath-Ausgang	6 „
Morgengottesdienst an Werktagen	6 ⁴⁵ „
Abendgottesdienst an Werktagen	4 ³⁰ „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 27. Okt. Sabbath-Anfang	4 ⁴⁵ Uhr.
Samstag den 28. Okt. Morgengottesdienst	8 „
Nachmittagsgottesdienst	4 „
Sabbath-Ausgang	5 ⁴⁰ „